

## **CDU - Ratsfraktion Haan**

An die Vorsitzende  
des Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Haan  
Frau Ute Wollmann  
Rathaus

42781 Haan

**Haan, den 09.09.2013**

### **Sitzung des PLUA am 01.10.2013**

#### **Bebauungskonzept für das Bürgerhaus - Gelände in Gruiten**

##### **Antrag:**

Die CDU Fraktion beantragt, die Verwaltung möge für die brach liegende Fläche des ehemaligen Bürgerhauses Gruiten (nördlich der Düsseldorf Straße und westlich der Dörpfeldstraße) ein Bebauungskonzept erarbeiten, mit dem Ziel, im südlichen Bereich eine altengerechte, barrierefreie Wohnbebauung, ggfs. mit der Ergänzung wohnungsnaher Dienstleistungen, wie Arztpraxen etc. zu ermöglichen. Der nördliche Bereich soll mit familiengerechten Wohnformen entwickelt werden. Die Verwaltung wird gebeten, das Plankonzept in einer der nächsten Sitzungen des PIUA vorzustellen.

##### **Begründung:**

Aufgrund der demografischen Entwicklungen sind immer mehr Bürgerinnen und Bürger aus Gruiten gezwungen, sich über die Lebenssituation im bisherigen Wohnumfeld Gedanken zu machen. Oftmals besteht der Wunsch, z.B. aus dem zu groß gewordenen Eigenheim in eine altersgerechte, barrierefreie Wohnung umzuziehen, ohne das örtliche und persönliche Umfeld verlassen zu müssen. Bisher konnte dieser Wunsch in Gruiten nur unzureichend erfüllt werden. Nunmehr besteht die Chance, die städtische Fläche zu vermarkten und auf einem Teil der städtischen Fläche des ehemaligen Bürgerhauses Gruiten eine altengerechte, barrierefreie Wohnbebauung, ggfs. mit der Ergänzung wohnungsnaher Dienstleistungen, wie Arztpraxen zu realisieren. Die Parkplatzfläche unmittelbar an der Düsseldorf Straße ist wegen seiner Nähe zu den örtlichen Nahversorgungseinrichtungen (Lebensmittelmarkt, der Bahnstraße), zum Bahnhof Gruiten und wegen der ebenen Topografie zur Errichtung einer mehrgeschossigen altengerechten Wohnbebauung bestens geeignet. Der verbleibende nördlich liegende Teil mit dem heutigen Standort des Bürgerhauses und der angrenzenden Wiese in Hanglage bietet sich zur Bebauung mit Einfamilienhäusern an. Das Grundstück der Bürobebauung im Eckbereich Düsseldorf Straße/ Dörpfeldstraße soll mit in das Plankonzept aufgenommen werden. Die vorhandenen sowie angrenzenden Grünstrukturen sollten, soweit sinnvoll und möglich, im Bebauungskonzept integriert werden. Die immissionsschutzrechtlichen Aspekte (angrenzende Gewerbebetriebe südlich der Düsseldorf Straße und an der Leichtmetallstraße) sind in dem Konzept ordnungsgemäß zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Jens Lemke, Vorsitzender